

WO INFORMATION



IMPULSE TRIFFT

► Liebe Leserin, lieber Leser,

Transformation, strategische Neuausrichtung und personelle Veränderungen auf Führungsebene beschränken sich nicht auf unsere Konzernmutter Fiducia & GAD. Der Wandel ist konzernweit sichtbar und spürbar, und wir als Peras rüsten uns ebenfalls, um die Herausforderungen der Zukunft optimal in Angriff nehmen zu können. In dieser Ausgabe möchten wir Sie darum nicht nur wie gewohnt über alles informieren, was rund um geno.HR für Sie von Interesse ist. Wir werfen auch einen Blick über den geno.HR-Tellerrand hinaus und nehmen Sie mit auf unseren Weg zum ganzheitlichen HR-Service-Provider. Lesen Sie auf [Seite 9](#) mehr über die anstehenden Veränderungen in unserem Unternehmen.

Wir freuen uns auf ein weiteres, gemeinsames Jahr mit Ihnen als interessierter Leserschaft der geno.HR NEWS. Lassen Sie sich gut informieren.

Ihr Peras-Team ◀

Was gibt es Neues?

Was kommt in Kürze?

Wichtige Hinweise

**Aktuelle Änderungen
im Lohnartenkatalog**

Wussten Sie schon?

**Interessante Schulungen
und Webinare**



Was gibt es Neues?

Übermittlung der Daten für die AVR P-Statistik

geno.HR-Basis

► Für die Mitgliedsbanken, die sich an der jährlichen Umfrage des AVR zu wichtigen Personaldaten beteiligen, wurden die Daten – wie gewohnt – Anfang 2021 fristgerecht an den AVR übermittelt. Bei der Vorbereitung der diesjährigen Datenübermittlung haben wir uns mit dem AVR über zusätzliche Anforderungen abgestimmt, die unmittelbar von unseren Entwicklern umgesetzt wurden. Hierzu zählen u. a. die Berücksichtigung der

- » neuen Vergütungsgruppen
- » tariflichen Lohnarten
- » Makler
- » Lebensarbeitszeit
- » Austrittsgründe in geno.HR-Basis

Weiterführende Informationen zu den inhaltlichen Änderungen entnehmen Sie bitte direkt den Veröffentlichungen des AVR. ◀

Übersicht über alle Abwesenheiten/Zeitarten

geno.HR-Basis: Modul Entgeltabrechnung

► Den Überblick zu behalten und eine qualitativ hochwertige Entgeltabrechnung zu erstellen, ist das „A und O“ des Payroll-Spezialisten. Ab sofort steht Ihnen dafür eine Übersicht über alle Abwesenheiten/Zeitarten zur Verfügung. Die neue Übersicht enthält sowohl Informationen zur Erstellung von Meldungen (AAG, EEL und DEÜV) als auch allgemeine Hinweise.

Wichtiger Hinweis: Wenn Sie die folgenden Abwesenheitsarten im Einsatz haben, ändern Sie diese bitte bis spätestens **30.06.2021** in eine adäquate Abwesenheit. Ein Beispiel: Die Abwesenheitsart 0600 – Erziehungsurlaub wird in die Abwesenheitsart 0601 – Elternzeit umgesetzt.

Folgende Abwesenheiten dürfen künftig nicht mehr verwendet werden:

- 0344 – Berufsförderungsmaßnahme
- 0361 – Pflegeauszeit unbezahlt
- 0390 – Wehrübung bezahlt
- 0510 – BV
- 0600 – Erziehungsurlaub
- 0612 – EU-Rente nach Krankengeld

Gleichzeitig wurden die folgenden Bezeichnungen von Abwesenheiten geändert, damit diese besser zuzuordnen sind:

	Alt	Neu
0220	Reha	Kur, med. Reha
0224	Kur	Kur von Krankenkasse
0365	Betreuungs-/Begleitzeit	Pflegezeit RV

Die Übersicht „geno.HR-Liste Abwesenheiten“ steht Ihnen – ebenso wie die „geno.HR-Liste Lohnartenrahmen“ – als Excel-Datei im geno.HR-Portal unter Büro > Support-Center > Administration & Abrechnung > Schulungsunterlagen & Grundlagen > geno.HR-Liste Abwesenheiten zur Verfügung. ◀

Was gibt es Neues?

Aktuelles Jahreswechselrundschreiben und mehr

geno.HR-Basis: Entgeltabrechnung

► Wie in jedem Jahr steht Ihnen selbstverständlich auch zum Jahreswechsel 2020/2021 unser Jahreswechselrundschreiben zur Verfügung. Das Dokument soll Sie dabei unterstützen, alle mit dem Jahreswechsel verbundenen Tätigkeiten vollständig und erfolgreich auszuführen. Neben dem Rundschreiben sind

in der Kachel „Jahreswechsel“ viele weitere Dokumentationen zu eventuell durchzuführenden Reports sowie eine Checkliste zum Jahreswechsel hinterlegt. Sie finden die Dokumentationen im Support-Center unter Abrechnung & Administration > Line Jahreswechsel. ◀

Neuer Report „Ausschluss SV-Ersparnis Jahresbetrachtung“

geno.HR-Basis: Entgeltabrechnung

► Im Jahr 2020 wurde – abgestimmt mit dem AVR – die SV-Ersparnis auf Jahresbetrachtung in geno.HR-Basis umgesetzt. Da der Anspruch auf die SV-Ersparnis gemäß Tarifvertrag erst nach sechs Monaten Betriebszugehörigkeit besteht, haben wir für Sie einen Report erstellt, der Sie bei der tarifkonformen Umsetzung dieses Sachverhalts unterstützt. Der Report identifiziert

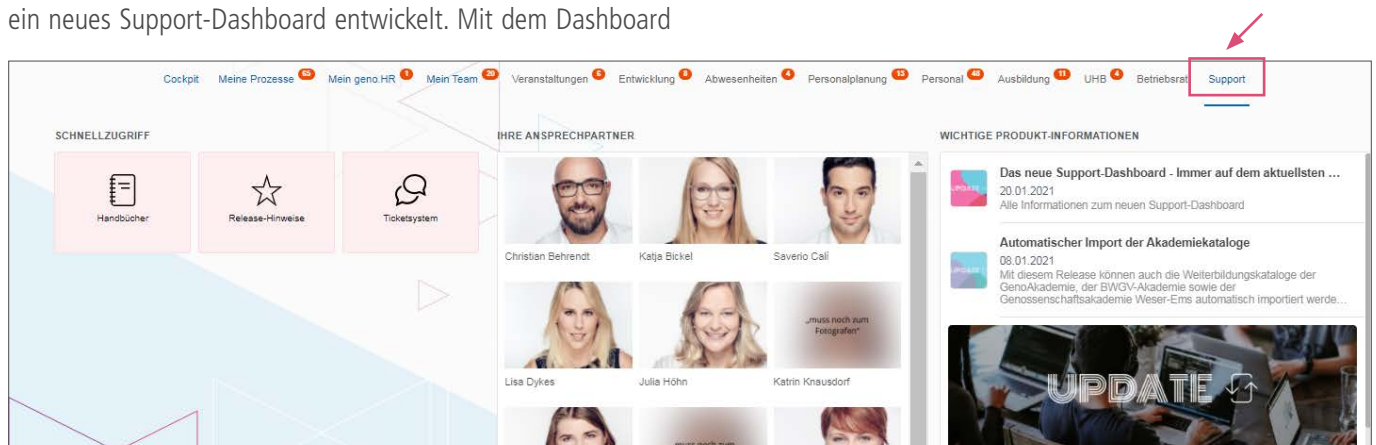
u. a. Datensätze, bei denen geno.HR innerhalb der ersten sechs Monate nach Eintritt eine SV-Ersparnis ermittelt hat bzw. ermitteln würde. Damit weist der Report Ihren Handlungsbedarf bei der Stammdatenpflege aus. Mehr Informationen dazu finden Sie in der dazugehörigen Kundendokumentation im Support-Center unter Abrechnung & Administration > Eingabehilfen. ◀

Neues Support-Dashboard

geno.HR-Personalmanagement

► Die Handbücher und alle Informationen über Neuentwicklungen kompakt an einer Stelle verfügbar zu haben – das war Ihr wiederholter Anspruch an uns. Jetzt haben wir diese Anforderung auch in geno.HR-Personalmanagement erfüllt und ein neues Support-Dashboard entwickelt. Mit dem Dashboard

haben Sie Zugriff auf alle aktuellen Handbücher und Sie sind immer auf dem aktuellen Stand, welche Neuerungen es im System gibt. Und das alles gut sortiert. [\(Fortsetzung auf der nächsten Seite\)](#)



Was gibt es Neues?

Vorteile, die Ihnen das neue Support-Dashboard bietet:

- » Release-Hinweise zu allen Neuerungen werden mindestens einmal wöchentlich an dieser Stelle veröffentlicht.
- » Ausgewählte neue Features werden in separaten Beiträgen detailliert vorgestellt. Dort finden Sie ggf. auch Erklärvideos oder Einladungen zu Webinaren.
- » Alle wichtigen Änderungen werden einmal monatlich in einem Beitrag zusammengefasst.
- » Alle Handbücher, zu den von Ihnen genutzten Modulen, können direkt im System angezeigt und im Bedarfsfall heruntergeladen werden.

Detaillierte Informationen zu den Inhalten des Support-Dashboards finden Sie im „Handbuch Support-Dashboard“, das wir für Sie in der App „Handbücher“ im Ordner „Allgemein“ abgelegt haben.

Das Support-Dashboard ist automatisch für die Rollen „Personal“ und „Organisationsmanagement“ freigegeben und somit für alle Personen mit diesen Rollen sichtbar. Mit der Rolle „Release Hinweise lesen“ können Sie aber auch jeder anderen Person Zugriff auf das Dashboard geben.

Wichtiger Hinweis: Ab sofort werden alle Informationen zu Veränderungen in geno.HR-Personalmanagement ausschließlich auf dem Support-Dashboard veröffentlicht. Separate E-Mails zu anstehenden Änderungen werden zukünftig nicht mehr von unserem Partner PERBILITY verschickt. So möchten wir sicherstellen, dass keine Information mehr in der alltäglichen „E-Mail-Flut“ untergeht. Gleichzeitig können Sie selbst steuern, wer Zugriff auf das Support-Dashboard bekommt.

Wir denken, dass Ihnen das neue Support-Dashboard einen großen Mehrwert bietet. Überzeugen Sie sich selbst und geben uns gern Ihr Feedback. Wir sind gespannt. ◀

Neuer Genehmigungsworkflow geno.HR-Personalmanagement: Modul Veranstaltungsmanagement

► Im Modul Veranstaltungsmanagement kann für Weiterbildungen ein neuer Genehmigungsworkflow ausgewählt werden. In dem neuen Workflow wird eine Anmeldung zuerst durch die Rolle Personal genehmigt, danach erst durch die Führungskraft und den Genehmiger.

Bei Fragen zum neuen Genehmigungsworkflow steht Ihnen die PERBILITY-Kundenbetreuung gern zur Verfügung. ◀



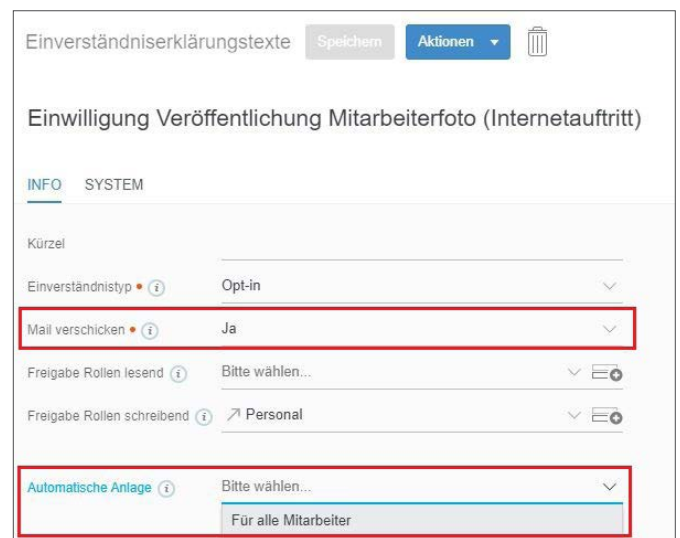
Was gibt es Neues?

Einverständniserklärungen automatisch anlegen

geno.HR-Personalmanagement: Modul Einverständniserklärungen und Kenntnisnahmen

► Eine Einverständniserklärung kann jetzt so konfiguriert werden, dass sie vom System automatisch für alle aktiven Mitarbeiter angelegt wird. Dafür muss in dem neu entwickelten Feld „Automatische Anlage“ die Option „Für alle Mitarbeiter“ ausgewählt werden. Tritt ein Mitarbeiter neu ins Unternehmen ein, erstellt das System automatisch die entsprechende Einverständniserklärung.

Gleichzeitig wurde bei der Erstellung von Einverständniserklärungstexten die Einstellung der Mail-Benachrichtigung angepasst: Statt zwischen „Opt-out mit Mail“ und „Opt-out ohne Mail“ zu unterscheiden, gibt es jetzt das Feld „Mail verschicken“. Hierüber können Sie steuern, ob die betroffene Person benachrichtigt werden soll. Die entsprechende Einstellung ist damit jetzt auch bei den Optionen „Opt-in“ und „Kenntnisnahme“ verfügbar. Bei Fragen zur automatischen Anlage von Einverständniserklärungen steht Ihnen die PERBILITY-Kundenbetreuung gern zur Verfügung. ◀



Neuer Status „Entwurf“

geno.HR-Personalmanagement: Modul Mitarbeitergespräch

► Ziele und Maßnahmen, die vor einem Mitarbeitergespräch in das System eingegeben werden, gehen nicht mehr wie bisher in den Status „Offen“, sondern in den neu geschaffenen Status „Entwurf“. Damit ist gewährleistet, dass sie zunächst

nur für die bearbeitende Person sichtbar sind – ebenso wie das Mitarbeitergespräch selbst. Erst wenn das Gespräch abgeschickt wird, werden die Ziele und Maßnahmen auch für andere Personen sichtbar. ◀

Was gibt es Neues?

Aufgaben anlegen ohne Pflege des Aufgabenkatalogs

geno.HR-Personalmanagement: Modul Stellenbeschreibungen (neu)

► Das Modul Stellenbeschreibungen (neu) wurde um die Möglichkeit erweitert, Aufgaben eintragen zu können, ohne den zentralen Aufgabenkatalog pflegen zu müssen. Damit haben Sie nun die Möglichkeit, Aufgaben direkt in der Stellenbeschreibung (ohne Katalog) zu hinterlegen. Die Option, Aufgaben wie gewohnt über den zentralen Aufgabenkatalog zu pflegen und Ihren Stellenbeschreibungen hinzuzufügen, besteht selbstverständlich weiterhin. Bei Fragen dazu steht Ihnen die PERBILITY-Kundenbetreuung gern zur Verfügung. ◀



E-Mail-Nachricht vor Ablauf von Richtlinien

geno.HR-Personalmanagement: Modul Unternehmenshandbuch

► Ab sofort erhalten verantwortliche Mitarbeiter 30 Tage vor Ablauf einer Wiedervorlagefrist bzw. vor Ablauf der Gültigkeitsdauer einer Richtlinie automatisch eine Benachrichtigung per

E-Mail. Bei Fragen dazu steht Ihnen die PERBILITY-Kundenbetreuung gern zur Verfügung. ◀

Maximalgültigkeit oder Wiedervorlage von Richtlinien

geno.HR-Personalmanagement: Modul Unternehmenshandbuch

► In den Ordnern des Organisationshandbuchs kann für Richtlinien eine Maximalgültigkeit oder eine Wiedervorlagezeit definiert werden. Beide Vorgaben können dann in die einzelnen Richtlinien

übernommen werden. Weitere Details können Sie dazu im aktuellen Handbuch „Unternehmenshandbuch“ nachlesen, das auf dem Support-Dashboard im Ordner „Organisation“ abgelegt ist. ◀

INFO		ADMINISTRATION		FREIGABE		SYSTEM	
ID	409	Gültig von	01.01.2021	Gültig bis		Maximalgültigkeit	365 Tage
Herkunft	Manuell					Letzte Prüfung	
Erstellt am	08.12.2020, 18:05					Wiedervorlage	
Version	1						
Erstellt durch	10095						
Erstellt von	Scharf, Karlheinz						
ÄNDERUNGSHISTORIE							
DATUM / UHRZEIT		AKTION		STATUS		AUSLÖSER	

Was gibt es Neues?

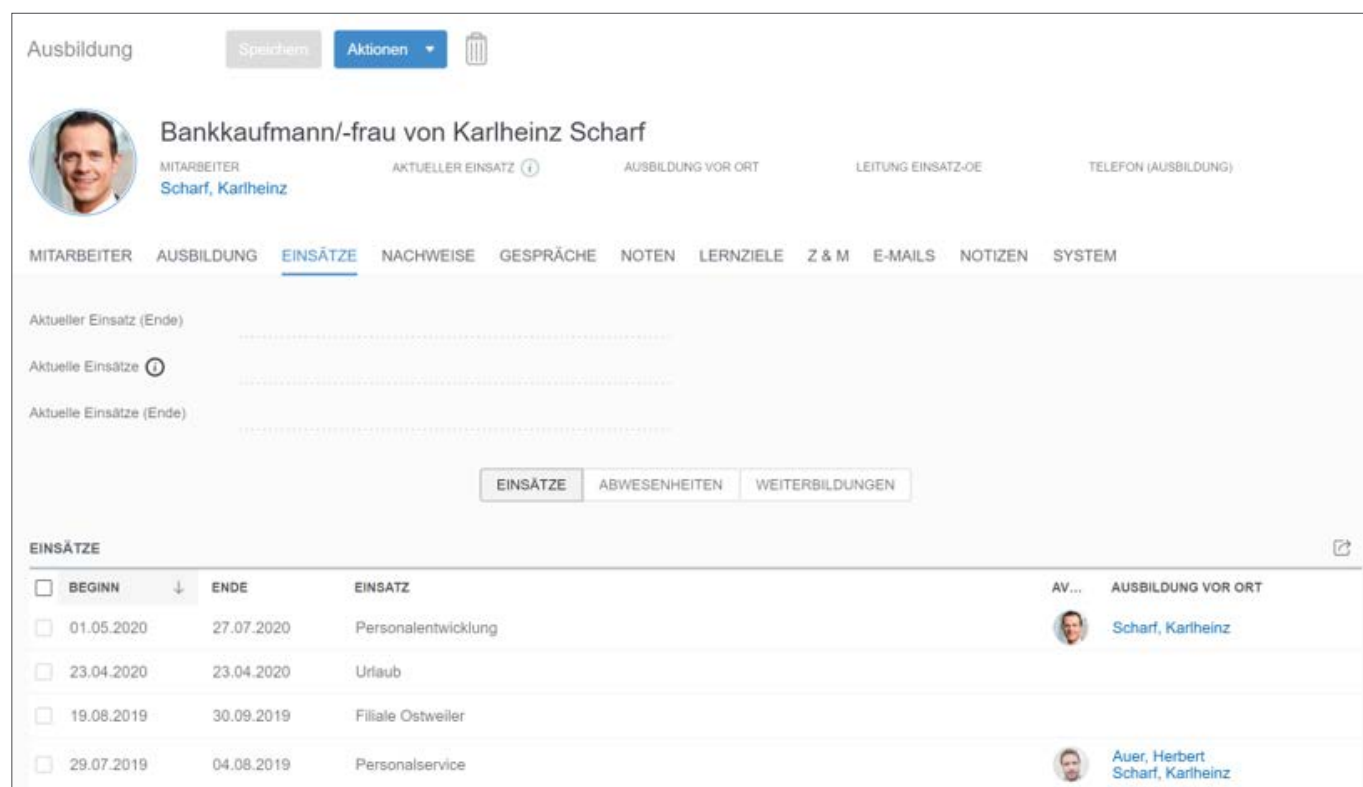
Ausbildungsprofil im Tab-Layout

geno.HR-Personalmanagement: Modul Ausbildungsmanagement



► Bisher gab es im Modul Ausbildungsmanagement diverse Detailsichten zur Ausbildung eines Mitarbeiters. Auf vielfachen Wunsch wurden diese Detailsichten aufgelöst und auf ein strukturiertes und übersichtliches Ausbildungsprofil im Tab-Layout umgestellt.

Vorteile, die Ihnen das neu gestaltete Ausbildungsprofil bietet:

- » Das Hin- und Herspringen zwischen verschiedenen Detailsichten entfällt. Sie finden alle relevanten Informationen zur Ausbildung in **einer** Detailsicht.
- » Alle Informationen zu einem Thema sind in einem Tab übersichtlich zusammengefasst, z. B. Gespräche, Noten, Lernziele.
- » Neuerungen, wie z. B. neue Felder, werden immer sofort im System angezeigt und müssen nicht erst aktiv eingeblendet werden.



The screenshot shows a user profile for 'Bankkaufmann/-frau von Karlheinz Scharf'. The 'Ausbildung' (Training) section is active, displaying a tabbed interface. The 'EINSÄTZE' (Assignments) tab is selected, showing a table of assignments with columns for 'BEGINN', 'ENDE', 'EINSATZ', 'AV...', and 'AUSBILDUNG VOR ORT'.

BEGINN	ENDE	EINSATZ	AV...	AUSBILDUNG VOR ORT
<input type="checkbox"/> 01.05.2020	27.07.2020	Personalentwicklung		Scharf, Karlheinz
<input type="checkbox"/> 23.04.2020	23.04.2020	Urlaub		
<input type="checkbox"/> 19.08.2019	30.09.2019	Filiale Ostweiler		
<input type="checkbox"/> 29.07.2019	04.08.2019	Personalservice		Auer, Herbert Scharf, Karlheinz

Bei Fragen zum Tab-Layout im Ausbildungsprofil steht Ihnen die PERBILITY-Kundenbetreuung gern zur Verfügung. ◀

Was gibt es Neues?

Veranstungsmanagement im Tab-Layout und vieles mehr geno.HR-Personalmanagement: Modul Veranstaltungsmanagement

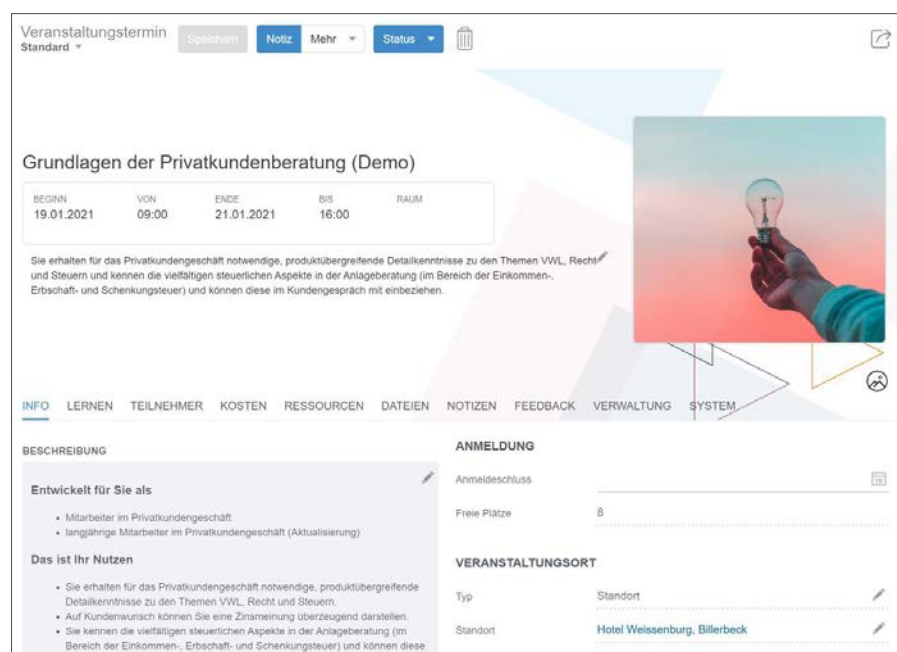
► Auch im Veranstaltungsmanagement gab es bisher eine Vielzahl von unterschiedlichen Detailsichten. Zur Verbesserung der Übersichtlichkeit wurden hier die diversen Detailsichten in den Bereichen Veranstaltungsprofil, Veranstaltungstermin und Veranstaltungsanmeldung aufgelöst und jeweils zu einer strukturierten Detailsicht im Tab-Layout zusammengeführt.

Vorteile, die Ihnen das neue Tab-Layout bietet:

- » Das Hin- und Herspringen zwischen verschiedenen Detailsichten entfällt. Sie finden alle relevanten Informationen zu den Themen Veranstaltungsprofil, -termin und -anmeldung jeweils in einer Detailsicht.
- » Alle Informationen zu einem Thema sind in einem Tab übersichtlich zusammengefasst, gegebenenfalls sind in einigen Tabs die Inhalte in sogenannten Sub-Tabs gegliedert.
- » Neuerungen, wie z. B. neue Felder werden immer sofort im System angezeigt und müssen nicht erst aktiv eingeblendet werden.

Aber das ist noch nicht alles. Neben dem neuen Tab-Layout gibt es weitere Neuerungen im Modul Veranstaltungsmanagement:

- » Im Veranstaltungsprofil und -termin können Sie ab sofort Hintergrundbilder einfügen, um Ihre Veranstaltungen auch optisch aufzuwerten. Dazu steht Ihnen ein Bilder-Katalog direkt im System zur Verfügung.
- » Haben Sie die Bilder einmal im Veranstaltungsprofil hinterlegt, werden diese automatisch in die darunterliegenden Veranstaltungstermine und Anmeldungen übernommen.
- » Im Veranstaltungskatalog können Sie die Vorschaubilder einblenden. Fügen Sie dafür einfach die Spalte „Bild“ hinzu.
- » In der neuen Detailsicht zu Veranstaltungsterminen können Sie von der Administrationssicht auf die Teilnehmersicht umschalten. So sehen Sie direkt, wie die Veranstaltung im System für die Teilnehmer angezeigt wird.



Bei Fragen zu den Neuerungen im Veranstaltungsmanagement steht Ihnen die PERBILITY-Kundenbetreuung gern zur Verfügung. ◀

Was kommt in Kürze?

Erweiterte Geschäftsleitung

► Die Zukunft der Arbeit und die Digitalisierung sind untrennbar miteinander verbunden, was die Personalarbeit in Unternehmen vor große Herausforderungen stellt. Der Erwartungsdruck an HR steigt stetig und schnelle Projekte mit frühen (Teil-)Ergebnissen werden zum Maßstab. Hierbei unterstützt die Peras als Ihr Partner für HR IT-Systeme und HR-Services.

Mit unserer Strategie 2025 streben wir ein ganzheitliches HR-Service-Angebot an – fokussiert auf die Bedürfnisse unserer Kunden und ihren Nutzen. Um den weiteren Ausbau unseres Leistungsangebots, das weitere Wachstum und die Transformation der Peras zu beschleunigen, wird die Peras-Geschäftsführung zukünftig durch zwei Mitglieder verstärkt: Katrin Thieme-Wagner und Stefan Linde.



Katrin Thieme-Wagner leitet zurzeit die Management-Beratung „evolve“ der Haufe Group. Mit ihren Teams begleitet sie Unternehmen durch innovative Transformationsprojekte in HR-Strategie, Digitalisierung, Agilisierung, Leadership oder Neuem Lernen. Ihre Kompetenz als umsetzungsstarke Strategin stellte die studierte Diplom-Kauffrau sowohl als selbstständige Beraterin als auch in Leitungspositionen mehrerer DAX-Konzerne wie Deutsche Post DHL, Deutsche Telekom oder BMW Group unter Beweis. Ihre Stelle als Geschäftsführerin der Peras GmbH wird sie spätestens am 1. April 2021 antreten.



Stefan Linde ist Gründer der Beratungsfirma lindeconsulting und kann auf mehr als 20 Jahre Beratungs- und HR-Erfahrung bei PwC, IBM oder Clariant zurückblicken. Seine Fähigkeit, strategisches, konzeptionelles Denken mit erfolgreicher und effizienter Projektdurchführung und Implementierung zu verbinden, hat er in zahlreichen, komplexen HR-Transformationsprojekten bei internationalen Unternehmen erworben. Als leitender Angestellter hat der erfahrene HR-Experte unter anderem Strategien für HR oder strategische Personalplanung entwickelt, HR-IT eingeführt oder HR-Abteilungen auf- und umgebaut. Stefan Linde wird seine Aufgaben als Geschäftsführer der Peras GmbH spätestens am 1. Mai 2021 übernehmen.

Mit vereinten Kräften will die erweiterte Geschäftsführung die Strategie „Peras 2025“ mit Leben füllen und zum Erfolg führen. „Um die angestrebten Ziele zu erreichen, brauchen wir nicht nur eine motivierte und engagierte Belegschaft. Auch die Verantwortungsbereiche in der Geschäftsführung werden umfangrei-

cher und komplexer und müssen auf mehrere Schultern verteilt werden“, so Jürgen Hackert, derzeit alleiniger Geschäftsführer. „Darum freue ich mich, dass wir uns in dieser Position zukünftig durch zwei Mitglieder verstärken, die große Markterfahrung und anerkannte HR-Expertise mitbringen.“ [Mehr Infos](#) ◀

AVR F-Statistik

► Die Daten zur alljährlichen F-Statistik des AVR werden planmäßig am **8. März 2021** an den AVR übermittelt. Aktuell arbeiten unsere Entwickler an der Implementierung folgender Themen:

- » Integration des F&C Katalogs 5.0
- » Berücksichtigung der Kurzarbeit, die letztes Jahr in geno.HR-Basis implementiert wurde
- » Berücksichtigung des Themas „Entnahme von Lebensarbeitszeitkonten“ ◀



Wichtige Hinweise

Abschaffung des Solidaritätszuschlags (Soli)

► Das Bundesfinanzministerium hat die Abschaffung des Solidaritätszuschlags (für fast alle) beschlossen. Damit ist die Abgabe des Solis, der im Jahr 1995 unbefristet eingeführt wurde, seit dem 01.01.2021 für viele Arbeitnehmer Vergangenheit. Nach Angaben des Bundesfinanzministeriums wird der Soli für 90 Prozent der Lohn- und Einkommensteuerzahler komplett entfallen. Für weitere 6,5 Prozent soll die Belastung zumindest geringer werden.

Die Bemessungsgrundlage für den Solidaritätszuschlag ist die festgesetzte Einkommensteuer. Der Zuschlagsatz liegt seit dem Jahr 1998 bei 5,5 Prozent. Grund für den Wegfall des Solis ist die deutliche Anhebung der Freigrenze, bis zu der kein Soli entrichtet werden muss.

Zum 01.01.2021 wurde die Freigrenze von bislang 972 Euro bzw. 1.944 Euro (Einzel-/Zusammenveranlagung) auf 16.956 Euro bzw. 33.912 Euro (Einzel-/Zusammenveranlagung) angehoben. Für Arbeitnehmer, deren Lohnsteuer über der Freigrenze

liegt, wird der Soli nur schrittweise bis zum vollen Satz von 5,5 Prozent erhoben. Man spricht hier von der Milderungszone. Erst ab einem zu versteuernden Jahreseinkommen über 96.820 Euro bzw. 193.641 Euro (Alleinstehende/Verheiratete) fällt der Soli weiterhin in voller Höhe an. Von der Neuregelung profitieren also insbesondere Arbeitnehmer bis zu einer mittleren Einkommenshöhe.

Auf die Berechnung des pauschalen Solidaritätszuschlags hat die Neuregelung keine Auswirkung. Bei einer pauschalen Lohnsteuer, die u. a. bei Firmenfahrzeugen oder einer betrieblichen Altersvorsorge anfallen kann, ist weiterhin ein pauschaler Solidaritätszuschlag von 5,5 Prozent zu entrichten. Lesen Sie dazu auch „Wussten Sie schon ...“ auf [Seite 14](#) in dieser Ausgabe.

Weitere interessante Informationen zu diesem Thema finden Sie unter folgendem Link: <https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/FAQ/2019-08-21-faq-solidaritaetszuschlag.html> ◀



Wichtige Hinweise

Rückblick 2020 der Kundenbetreuung geno.HR

► Die Kundenbetreuung geno.HR ist Ihre erste Anlaufstelle, wenn es um die Beantwortung Ihrer Fragen geht oder Sie Hilfestellung beim Handling von geno.HR benötigen. In diesen Fällen leisten die Kolleginnen und Kollegen für Sie gern und professionell hilfreichen Support. Damit Sie einen Eindruck bekommen, was im Jahr 2020 alles in der Kundenbetreuung bewegt wurde und wer daran beteiligt war, möchten wir in dieser Ausgabe gern ein paar Zahlen und Fakten mit Ihnen teilen.

Das Team



17 Mitarbeiter
 3 in Mutterschutz bzw. Elternzeit
 2 Auszubildende zur Kauffrau für Büromanagement ;-)
 1 auf Weltreise

250 Jahre Erfahrung in der Personalarbeit 
 → **100%** Nutzen für die Kunden

Speziell die Hotline

 **35.000** Anrufe entgegen-genommen
 **15.000** Kundentickets bearbeitet

65 Dokumentationen

Qualitativ hochwertig   Neu erstellt oder aktualisiert

Spezielle Fachthemen

Einführungsworkshops für die Aufbauorganisation

 Schulungen für die Personalkostenplanung  Digital und vor Ort

Bildung von Fachteams

... mit genau der richtigen **Expertise** 
 ... z. B. für das anspruchsvolle Thema AVmG oder bei Fragen zur Aufbauorganisation

Spot-Webinare

... zur schnellen Informations- und Wissensvermittlung  Kundenresonanz: **Sehr gut ;-)**

Jahreswechsel-Rundschreiben

... damit Sie alle mit dem Jahreswechsel verbundenen Tätigkeiten vollständig und erfolgreich ausführen können. 

Natürlich sind wir auch im Jahr 2021 mit all diesen Leistungen an Ihrer Seite und unterstützen in einem sich ständig ändernden HR-Umfeld alle Banken mit unserem Know-how, die die Entgeltabrechnung mit geno.HR eigenverantwortlich erstellen. ◀



Wichtige Hinweise

Erinnerung: VR-Bildung 4.0 – Maximaler Nutzen dank der geno.HR-Aufbauorganisation

► Der Start der Lernplattform VR-Bildung 4.0 steht unmittelbar bevor oder wird sogar schon von einigen Banken genutzt. Verpassen Sie jetzt nicht die Gelegenheit, einen weiteren Mehrwert für Ihre Bank zu generieren, und setzen Sie parallel das Modul geno.HR-Basis Aufbauorganisation ein.

In der Ausgabe Dezember 2020 der geno.HR NEWS haben wir Sie bereits über die Integration von VR-Bildung 4.0 in geno.HR und die größten Vorteile dieser Innovation und Integration informiert. Eine zentrale Rolle spielt die Datenversorgung aus geno.HR-Basis. Über eine Schnittstelle werden die Stammdaten aus der Entgeltabrechnung nach VR-Bildung 4.0 übertragen. Eine konsistente Datenqualität ist sichergestellt, die doppelte Datenpflege entfällt. Damit sparen Sie Zeit und erhöhen gleichzeitig die Datenqualität.

Wenn Sie noch einen Schritt weiter gehen möchten, integrieren Sie das Modul geno.HR-Basis Aufbauorganisation und können damit viele weitere Vorteile im Zusammenhang mit VR-Bildung 4.0 nutzen. Durch das Modul werden die Daten aus der Entgelt-

abrechnung um die Organisationsstruktur Ihrer Bank erweitert, was die Transparenz erheblich steigert. Es werden Organisationseinheiten, Planstellen, Stellen und Kostenstellen angelegt und anhand von Verknüpfungen miteinander in Verbindung gebracht. In VR-Bildung 4.0 ermöglicht dies eine stellen- oder planstellenbasierte Zuordnung von Qualifikationsmaßnahmen.

Ihre zusätzlichen Vorteile:

- » Stellenwechsel werden automatisch berücksichtigt.
- » Führungskräfte behalten fehlende Qualifikationen der zugeordneten Mitarbeiter im Blick und können proaktiv eingreifen.

Den laufenden Betrieb für geno.HR-Basis Aufbauorganisation bieten wir Ihnen kostenfrei an.

Vereinbaren Sie am besten direkt einen Termin für die Einführung des Moduls Aufbauorganisation mit Ihrem Peras-Vertriebsbeauftragten oder schicken Sie uns eine E-Mail an vertrieb@peras.de. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen. ◀

Aktuelle Änderungen im Lohnartenkatalog

► Folgende Lohnarten haben wir für Sie im Katalog neu aufgenommen:

geno.HR LA-Nr.	Langtext
2890	Mobiltelefonk. SV-pfl (€)
2891	Telefonkosten. SV-pfl (€)
2899	Leasingrate PC SV-pfl (€)
5120	Urlaubseinbr.LAZ (€)
6106	Dienstrad gwV (€)
8300	Miete DHH (€)

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Lohnartenkatalog, der im Support-Center des geno.HR-Portals für Sie bereitgestellt wird. Sie finden den Lohnartenkatalog unter Abrechnung & Administration > Schulungsunterlagen & Grundlagen > geno.HR-Liste Lohnarten. ◀

Wussten Sie schon ...

► ..., dass bei einer pauschalen Lohnsteuer der Solidaritätszuschlag weiterhin berechnet und erhoben wird?

Beim Lohnsteuerabzug bestehen zahlreiche Pauschalierungsmöglichkeiten, meist mit festen Steuersätzen von 15 oder 25 Prozent. Sie gelten z. B. für kurzfristig und geringfügig Beschäftigte sowie für einzelne Lohnbestandteile wie Fahrtkostenzuschüsse. Auch die Ermittlung besonderer Pauschalsteuersätze ist möglich. Auf die Pauschalsteuer wird der Solidaritätszuschlag auch im Jahr 2021 in unveränderter Höhe von 5,5 Prozent erhoben. Hinweis: Die Besonderheit, dass bei einem zweiprozentigen Pauschalsatz für Minijobber der Solidaritätszuschlag bereits enthalten ist, bleibt bestehen.

..., dass für Sie neben der aktualisierten Dokumentation für die Personalkostenplanung auch eine FAQ-Liste zu diesem Thema bereitsteht?

Die FAQ-Liste ist eine wertvolle Hilfe, wenn es darum geht, die Personalkostenplanung schnell und effizient durchzuführen. Viele Fragen, die Sie sich im Rahmen der Planung stellen könnten, werden hier direkt beantwortet. Sie finden sowohl die Dokumentation als auch die FAQ-Liste im Support-Center > Bereich Personalkostenplanung.

..., dass auch zum Thema Aufbauorganisation eine FAQ-Liste existiert, die stetig durch uns ergänzt wird?

Sie finden die FAQ-Liste Aufbauorganisation im Support-Center > Bereich Aufbauorganisation.

..., dass eine Fehlermeldung erzeugt wird, wenn sich ein Mitarbeiter in der Gleitzone befindet, eine Sonderzahlung in den Monaten Januar bis März erhält und gleichzeitig, z. B. auf Grund von Arbeitsunfähigkeit, keine SV-Tage hat?

Die Einmalzahlung muss unter Anwendung der Märzklausel verbeitragt werden, da das laufende Entgelt und die Einmalzahlung als Ganzes betrachtet werden und sich somit eine geänderte Beitragslastverteilung zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber ergibt. In diesem Fall ist die bisherige Einmalzahlung zu löschen und mit einer neuen Lohnart, für den in der Fehlermeldung angegebenen Monat einzugeben. Die Korrekturbuchungen können dann folgendermaßen aussehen:

01.01.2021 Lohnart 9G87 Gleitzone SV-Brutto EZ MK
mit 250,00 EUR

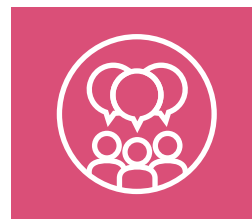
01.12.2020 Lohnart 9G89 Gleitzone Einmalzahlung
mit 250,00 EUR ◀



Interessante Schulungen und Webinare

geno.HR Anwendertreffen 2021

► Die geno.HR Anwendertreffen 2021 bereiten Sie optimal auf das neue Jahr vor. Es lohnt sich, bei diesem digitalen Informationsaustausch dabei zu sein. Wir haben wichtige und interessante Themen für Sie ausgewählt und selbstverständlich auch die Wünsche berücksichtigt, die Sie uns in unserer Umfrage mitgeteilt haben.



Nachfolgend einige Themen-Highlights:

- » Corona-Checkliste
- » Wichtige Informationen und Schritte auf einen Blick, z. B. im Falle von
 - Dienstreisen während der Pandemie
 - Kinderbetreuung
 - Erkrankung eines Mitarbeiters an Covid-19
 - Quarantäne-Fall eines Mitarbeiters
- » Phantomlohn
- » Anwendungstechnische & gesetzliche Änderungen seit dem Anwendertreffen 2020
- » Tipps & Tricks

Unter der Kachel „Anwendertreffen“ im Peras-Schulungsportal können Sie sich detailliert informieren und direkt für Ihren Wunschtermin anmelden: hr-schulungen.peras.de.

Wichtiger Hinweis: Aufgrund der hohen Nachfrage sind einige Termine bereits ausgebucht und insbesondere zu den Auftaktterminen sind Anmeldungen nur noch per Warteliste möglich. Entscheiden Sie sich daher bitte kurzfristig für einen der noch freien Plätze oder lassen Sie sich gern für Ihren Wunschtermin auf die Warteliste setzen. ◀



Interessante Schulungen und Webinare

Webinare „Personalkostenplanung“

► Nach der Planung ist vor der Planung: Nutzen Sie unser Angebot, um sich rechtzeitig und optimal auf die nächste Planungsrunde vorzubereiten. Im Peras-Schulungsportal können Sie sich unter der Kachel „geno.HR-Vertiefungsstufe“ detailliert informieren und direkt für Ihren Wunschtermin anmelden: hr-schulungen.peras.de.



Webinar „Grundlagen der Personalkostenplanung“

Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen. Gern bieten wir bei erhöhter Nachfrage weitere Termine an.

Der Termin

» Dienstag, 16. März 2021

Webinar „Auffrischung Ihrer Kenntnisse in der Personalkostenplanung“

Im ersten Teil der Webinar-Reihe liegt der Fokus auf der Datensammlung, der Erstellung von Sonderzahlungen, dem Arbeiten mit Sollbezahlungen aus der Aufbauorganisation und der Datenkontrolle.

der Eingabe von Rückstellungen, Mitarbeiterveränderungen, planmäßigen Personalfreisetzung und dem Kopieren von Plandaten.

Im zweiten Teil der Webinar-Reihe beschäftigen wir uns mit der Szenario-Erstellung, dem Anlegen von Kostenplänen sowie mit

Die Termine

» **Teil 1** am Dienstag, 16. Februar 2021 und 14. September 2021
 » **Teil 2** am Dienstag, 23. Februar 2021 und 21. September 2021

Webinar „Individuelle Personalkostenplanung mit eigenen Daten“

Sie möchten die Personalkostenplanung mit Ihren eigenen individuellen Bankdaten durchführen? Gern unterstützen wir Sie dabei in einem exklusiven Termin. Auf Grund der hohen

Nachfrage bitten wir Sie, frühzeitig einen Termin mit uns zu vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage per E-Mail an seminare@peras.de. ◀



Interessante Schulungen und Webinare

Neue kostenfreie Info-Webinare

► Die Digitalisierung, die im Kern eine disruptive Entwicklung verlangt, wird auch im Jahr 2021 das vorrangige Thema bleiben. Die neuen technischen Möglichkeiten sind innovativer Antrieber für mehr Effizienz in den Prozessen, für Kostenersparnis in vielfacher Hinsicht und mehr Zeit für die eigentlich geforder-

te HR-Arbeit – mehr Zeit für die Menschen im Unternehmen. Das Ziel ist klar, aber der Weg dorthin birgt einige Hindernisse. Informieren Sie sich in unseren kostenfreien Webinaren, wie Sie den Weg zur Digitalisierung Ihrer HR-Abteilung erfolgreich gehen können.

Webinar „Erfolgreiche IT-Systemeinführung“

Mit der Einführung eines neuen IT-Systems allein ist es noch nicht getan. Ein IT-System selbst besitzt keinen Zweck aus sich heraus, sondern bezieht ihn aus der richtigen Anwendung und Einführung in die Arbeitswelt. Es ist gut, dieses Werkzeug zu haben, aber ohne die entsprechende Integration in den Arbeitsbereich ist der Mehrwert überschaubar. Wir stellen Ihnen vor, welche Faktoren für eine erfolgreiche System-Implementierung zu berücksichtigen sind. [Mehr Infos](#)

Die Termine

- » Mittwoch, 24. Februar 2021 von 10:00 bis 11:30 Uhr
- » Donnerstag, 11. März 2021 von 16:00 bis 17:30 Uhr

Bitte melden Sie sich über den folgenden Link zu dem von Ihnen ausgewählten Termin an:

<https://register.gotowebinar.com/rt/1447488778743603980>

Webinar „Veränderungsmanagement mit Fokus Mensch“

Bei aller technischer Entwicklung in unserer Systemwelt, bleibt der Mensch der „Kopf“ für den Einsatz des „Werkzeugs“ IT. Entscheidend ist die konstruktive Haltung des Menschen, seine bekennende Bereitschaft und die ganze Breite seiner Fähigkeiten mit einem neuen IT-System zu arbeiten und das Neue in den Arbeitsalltag zu integrieren. Erst dann werden sich gewünschte Prozessverbesserungen sowie Zeit- und Kostenersparnisse einstellen. Und noch mehr: Ein überzeugter Mensch ist innovativ und motiviert. Wie ein solcher Entwicklungsprozess für Menschen in einem veränderten Umfeld angestoßen

und vorangetrieben werden kann, werden wir Ihnen in diesem Webinar vorstellen. [Mehr Infos](#)

Die Termine

- » Donnerstag, 25. Februar 2021 von 16:00 bis 17:30 Uhr
- » Mittwoch, 10. März 2021 von 10:00 bis 11:30 Uhr

Bitte melden Sie sich über den folgenden Link zu dem von Ihnen ausgewählten Termin an:

<https://register.gotowebinar.com/rt/3083133271424483597>

Sie haben Fragen zu den Inhalten der Info-Webinare oder konkreten Handlungsbedarf? Dann wenden Sie sich gern per E-Mail direkt an unseren Fachexperten juergen.heugel@peras.de und er kommt kurzfristig auf Sie zu. ◀



Interessante Schulungen und Webinare

Exklusiv-Webinar „Die betriebliche Altersversorgung und ihre Tücken“

► Es ist nicht ungewöhnlich, dass einmal getätigte Eingaben nicht regelmäßig überprüft werden. Kommen dann noch neue Verträge dazu, kann es schnell passieren, dass man den Überblick verliert. Leider kann das unangenehme Folgen für Arbeitgeber und Arbeitnehmer haben. Gehen Sie auf Nummer sicher und lassen Sie uns gemeinsam Ihre Verträge mit den von Ihnen eingegebenen Schlüsseln vergleichen und – wenn notwendig – korrigieren. Danach wissen Sie ganz genau, Ihre Verträge sind steuer- und sozialversicherungsrechtlich richtig in geno.HR eingegeben worden.

Unser Vorgehen ist einfach und pragmatisch. In einem ersten Schritt vergleichen wir Ihre Eingaben in geno.HR mit Ihren Verträgen auf Basis eines Ad-hoc-Reports. Wenn notwendig, korrigieren wir die Eingaben und prüfen weitere Optimierungspotentiale. Abschließend erfolgt noch einmal eine Überprüfung der Korrekturen anhand der Kontingentverwaltung in geno.HR.

Sie sind interessiert? Dann rufen Sie uns einfach unter **+49 721 4004-5366** an oder schicken uns eine E-Mail an seminare@peras.de. ◀



Sie sind an geno.HR interessiert? Dann wenden Sie sich ganz einfach an Ihren Peras-Vertriebsbeauftragten oder schicken uns eine E-Mail an vertrieb@peras.de. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

Online-Registrierung für geno.HR NEWS

► Interessierte Leser aus allen Abteilungen Ihrer Bank können sich auf unserer Website für die geno.HR NEWS registrieren. Sie erreichen die Anmeldeseite über den Link peras.de/geno-hr-news. Nach erfolgreicher Registrierung erhalten Sie zukünftig eine E-Mail, wenn eine neue Ausgabe unserer geno.HR NEWS erscheint, und werden per Link direkt dorthin geführt. Gleichzeitig stehen Ihnen im geno.HR NEWS Archiv die seit Juni 2018 erschienenen Ausgaben zur Verfügung. ◀

Gender-Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in den geno.HR NEWS das traditionelle generische Maskulinum, z. B. „der Mitarbeiter“. Wir meinen immer alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.